

Mandantenstammlblatt

Wir erheben möglichst wenig persönliche Daten. Zur Beantwortung Ihrer Anfragen und ggfs. zur anschließenden Bearbeitung des Mandats benötigen wir trotzdem einige Angaben, auch zu Ihrer Person. Weitere Hinweise zur Bearbeitung von Anfragen und Mandatsverhältnissen in unserem Hause erhalten Sie auf Rückseite und unter www.kemper-hein.de . Bitte füllen Sie die nachstehenden Felder möglichst vollständig und leserlich aus. Danke!

Ihre persönlichen Angaben:

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße, Hausnummer:

PLZ / Wohnort:

Falls es um Ihr Unternehmen geht:

Firmenbezeichnung:

Inhaber/gesetzlicher Vertreter:

Geschäftssitz:

Korrespondenzadresse:

Telefon: (Priv.) (Dienst).....

mobil: (Telefax).....

E-Mail:

Bankverbindung: (BIC:.....)

IBAN:

Rechtsschutzversicherung:

RS-Versicherungsnummer:

Schadensnummer (soweit bekannt):

Wie sind Sie auf unsere Kanzlei aufmerksam geworden?

.....

Bitte bestätigen Sie uns, dass Sie die umstehenden Hinweise zur Kenntnis genommen haben und mit ihrem Inhalt einverstanden sind. Gerne händigen wir Ihnen eine Kopie aus.

Krefeld, den

Unterschrift:.....



Rechtsanwälte
Kemper, Hein & Partner GbR
St.-Anton-Str. 93-95
47798 Krefeld

Fon (021 51) 84 28-0
Fax (021 51) 84 28-49
E-Mail info@kemper-hein.de
Web kemper-hein.de

Besondere Hinweise zur Bearbeitung von Anfragen und Mandatsverhältnissen:

Unsere Vergütung (§ 49 b Abs. 5 BRAO)

Unsere Kosten sind gut kalkulierbar. Solange nichts anderes vereinbart ist, berechnen wir unsere Vergütung nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG). Danach belaufen sich die Kosten einer Erstberatung auf maximal 190,- € + MwSt. Die Kosten der weitergehenden Tätigkeit richten sich je nach Art und Umfang der Tätigkeit entweder nach dem Streitwert oder dem gesetzlich vorgegebenen Gebührenrahmen. Bei Forderungen wie z.B. Lohn oder Schadensersatz orientiert sich der Streitwert regelmäßig an deren Höhe. Bei anderen Streitigkeiten wie z.B. Kündigung orientiert sich der Streitwert an dem sog. Interesse. Je nach Verfahrensverlauf kann sich der Gegenstandswert ändern. Die Einzelheiten bespricht der jeweilige Rechtsanwalt mit Ihnen.

Kostenerstattung in Arbeitsrechtssachen (§ 12a ArbGG)

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten ist für den außergerichtlichen Bereich, wie auch die gesamte erste Instanz auch gegenüber der unterliegenden Partei auf Entschädigung wegen Zeitversäumnis bzw. auf Erstattung der Kosten für die Zuziehung eines Prozessbevollmächtigten oder Beistandes ausgeschlossen. Selbst im Falle des Obsiegens müssen Sie daher die Kosten unserer Inanspruchnahme selbst tragen, wenn nicht eine Kostenübernahme durch die Staatskasse (Prozesskostenhilfe) oder eine Rechtschutzversicherung erfolgt. Die Einzelheiten bespricht der für Sie zuständige Rechtsanwalt mit Ihnen.

Aktenführung (§ 50 Abs. 2 BRAO)

Wir sind gesetzlich dazu verpflichtet Akten zu führen. Von allen wesentlichen Postein- und -ausgängen erhalten Sie Abschriften, damit Sie stets auf dem gleichen Wissenstand sind wie wir. Spätestens nach Abschluss der Angelegenheit geben wir Ihnen etwaige, uns überlassene Originalunterlagen zurück. Die Aufbewahrungspflicht für unsere Handakten endet damit aber noch nicht. Sie erlischt erst nach 6 Jahren. Erst dann werden auch die sog. Handakten vernichtet, also die Schriftstücke, die der Rechtsanwalt aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Rechtsanwalt und seinem Auftraggeber und die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat.

Datenübermittlung per Email:

Auf Wunsch führen wir die Kommunikation mit Ihnen auch per email. Leider können wir eine verschlüsselte Übermittlung von Informationen zum Mandatsverhältnis nicht gewährleisten. Nach wie vor besteht das Risiko, dass Dritte evtl. von den übermittelten Daten Kenntnis nehmen können. Wenn Sie dieses Risiko nicht übernehmen möchten, teilen Sie uns dies doch einfach mit. Wir korrespondieren dann per Post mit Ihnen.

Datenschutz:

Wir erheben möglichst wenig persönliche Daten. Wenn Sie persönlich, per email, Telefon, Telefax oder Kontaktformular auf unserer Webseite Kontakt aufnehmen, fragen wir personenbezogene Daten, wie z.B. Name, Vorname, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer ab. Dies geschieht auch in Ihrem Interesse. Wir nutzen die Daten zur Vorbereitung und Durchführung eines Mandatsverhältnisses, aber auch zur Prüfung und Vermeidung von Interessenkollisionen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 (1) b) DSGVO.

Wir bedienen wir uns einer Vielzahl technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben, Art. 6 Abs. 1 (1) a) DSGVO,
- dies für die Abwicklung des Mandats- oder sonstigen Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, Art. 6 Abs. 1 (1) b) DSGVO,
- wir dazu gesetzlich verpflichtet sind, Art. 6 Abs. 1 (1) c) DSGVO
- die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und nicht Ihre schutzwürdigen rechtlichen Interessen (vor allem Grundrechte und Grundfreiheiten) überwiegen, Art. 6 Abs. 1 (1) f) DSGVO.

Wir bewahren Ihre Daten nur so lange auf, wie wir sie benötigen. Bitte beachten Sie, dass wir teilweise gesetzlich verpflichtet, Daten und Unterlagen aufzubewahren. Die Daten, die wir bei der Nutzung der Website erfassen, werden in aller Regel nach 30 Tagen gelöscht. Steuerrelevante Daten und Geschäftsbriefe, wie auch mandatsbezogene Daten und Handakten können wir allerdings frühestens nach Ablauf von sechs bzw. zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags löschen. Wir löschen diese Daten standardmäßig am Ende des Jahres, indem die Aufbewahrungsfrist endet.

Wenn Sie es wünschen, sind wir verpflichtet,

- Ihnen Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erteilen (Art. 15 DSGVO, § 29 BDSG),
- Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu berichtigen (Art. 16 DSGVO),
- Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu löschen (Art. 17 DSGVO) bzw. ihre Verarbeitung einzschränken (Art. 18 DSGVO),
- der Verarbeitung ihrer bei uns gespeicherten Daten zu widersprechen (Art. 21 DSGVO) und
- Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu übertragen (Art. 20 DSGVO).

Wenn Sie mit dem Umgang mit Ihren Daten unzufrieden sind, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden, Art. 77 DSGVO.

Bei Fragen und Anregungen zum Datenschutz können Sie jederzeit zu uns Kontakt aufnehmen:

